

VERNUNFT – KOGNITION – INTELLIGENZ

Der Mensch – ein „animal rationale“?

Symposium

12. - 14. Dezember 2002

Veranstalter: Österreichische Forschungsgemeinschaft
Tagungsort: Erwin Schrödinger Institut, Boltzmanngasse 9, 1090 Wien

U.A.w.g.



Anmeldung

DIE REFERENTEN:

Univ.Prof. Dr. Georg DORFFNER, Institut für Medizinische Kybernetik, Universität Wien

Univ.Prof. Dr. Simon GÄCHTER, Forschungsinstitut für Empirische Ökonomie und
Wirtschaftspolitik, Universität St. Gallen

Primar Univ.Do. Dr. Reinhard HALLER, Suchtforschungsinstitut der Universität Innsbruck /
Krankenhaus Maria Ebene, Franstanz

Univ.Prof. Dr. Peter KOPACEK, Institut für Handhabungsgeräte und Robotertechnik, Technische
Universität Wien

Univ.Prof. Dr. Jürgen MITTELSTRAß, Fachgruppe Philosophie, Universität Konstanz

Univ.Prof. Dr. Carsten NIEMITZ, Institut für Biologie, Freie Universität Berlin

Univ.Prof. Dr. Josef PERNER, Institut für Psychologie, Universität Salzburg

Univ.Prof. DDr. Günter RAGER, Institut für Anatomie und spezielle Embryologie, Universität
Fribourg

Univ.Prof. Dr. Wulf SCHIEFENHÖVEL, Humanethologisches Filmarchiv der Max Planck Gesellschaft
und des Humanwissenschaftlichen Zentrums der Universität München, Andechs

Univ.Prof. Dr. Ulrich WENGENROTH, Zentrum für Wissenschafts- und Technologiegeschichte,
Deutsches Museum München

Univ.Prof. Dr. Norbert WIMMER, Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, Universität
Innsbruck

Donnerstag, 12. Dezember

18.00 Uhr Begrüßung / Eröffnung:

HEINRICH SCHMIDINGER

Das „nicht festgestellte Wesen“. Der Mensch zwischen Endlichkeit und Vollkommenheit

JÜRGEN MITTELSTRASS, KONSTANZ

Diskussion

Freitag, 13. Dezember

MENSCH UND MASCHINE

9.00 Uhr

**Rationalität, Emotionalität und Körperlichkeit.
Können Maschinen Menschen verstehen – und umgekehrt?**

GEORG DORFFNER, WIEN

Diskussion

Kaffeepause

11.00 Uhr Koreferate:

Menschliche Roboter – Robotermenschen

PETER KOPACEK, WIEN

**Semiotisierung der Technik. Oder: von der Vernunft, in der Technik nicht nur
Technisches zu sehen**

ULRICH WENGENROTH, MÜNCHEN

Diskussion

Mittagspause

GEIST UND NATUR

14.00 Uhr

Läßt sich der Mensch im Sinne des neurophilosophischen Naturalismus reduzieren?

GÜNTER RAGER, FRIBOURG

Diskussion

Kaffeepause

**Spiel, Erotik, List und Tücke. Ein Beitrag zur Evolution von Fundamenten menschlicher
Kultur**

CARSTEN NIEMITZ, BERLIN

Diskussion

Kaffeepause

18.00 Uhr Koreferate:

Der Mensch als „animal criminale“

REINHARD HALLER, INNSBRUCK

Wann verstehen Kinder Handlungen als rational?

JOSEF PERNER, SALZBURG

Diskussion

20.00 Uhr Tagesabschluß

Samstag, 14. Dezember

RATIONAL CHOICE

9.00 Uhr

Kognitions- und Entscheidungsmuster – am Beispiel Melanesien

WULF SCHIEFENHÖVEL, STARNBERG

Diskussion

Kaffeepause

11.00 Uhr Koreferate:

Verhaltensökonomische Einsichten zum Entscheidungsverhalten

SIMON GÄCHTER, ST. GALLEN

Materielle, prozedurale und individuelle Aspekte juristischer Entscheidungs rationalität

NORBERT WIMMER, INNSBRUCK

Diskussion

13.00 Uhr Abschluß der Veranstaltung

TAGUNGSBÜRO:

Österreichische Forschungsgemeinschaft (oefg@oefg.at)
Berggasse 25, A-1092 Wien, Tel: 0043-1-319-57-70, Fax: 319-57-70-20